

## Klemke, Markus Peter

---

**Von:** Voith, Matthias  
**Gesendet:** Mittwoch, 12. Juli 2023 06:20  
**An:** Burde, Axel  
**Betreff:** WG: Stellungnahme zum Genehmigungsverfahren nach BImSchG Reg.-Nr.: G01023  
**Anlagen:** Anlage 2\_Envitec\_Antragsunterlagen Dampfkessel.docx; Anlage\_1\_Envitec\_Antragsunterlagen Füllanlage.docx

Ihr Schreiben vom: 22.02.23 | Eingang im Amt: 24.02.2023

### Stellungnahme zum Genehmigungsverfahren nach BImSchG Reg.-Nr.: G01023

Vorhaben: Errichtung und Betrieb einer Anlage zur Verflüssigung von Bio Erdgas und der Lagerung von LNG Gas

Antragsteller: BALANCE EnviTec Bio-LNG GmbH  
Blumberg  
Birkholzer Str. 19g  
16356 Ahrensfelde

Die beantragte Anlage beinhaltet eine erlaubnispflichtige Füllanlage und lt. Aussage des Antragstellers eine erlaubnispflichtige Dampfkesselanlage. Die vorgelegten Unterlagen sind nicht vollständig. Das Antragsverfahren auf Erlaubnis § 18 Betriebssicherheitsverordnung ist bundesweit durch den Länderausschuss für Sicherheitstechnik(LASI) geregelt worden. Grundlage hierfür ist die LASI Veröffentlichung Nr. 49 „Erläuterungen und Hinweise für die Durchführung der Erlaubnisverfahren nach §18 der Betriebssicherheitsverordnung“. Diese regelt auch den Umfang der Antragsunterlagen. Die Forderungen aus Anlage 1 und Anlage 2 wurden bereits mit der Mail vom 08.05.2023 gestellt. In Auswertung der Unterlagen die von Ihnen am 08.06.2023 per CD geschickt wurden konnte folgendes Ergebnis festgestellt werden:

Die in den Anlagen aufgeführten Antragsunterlagen liegen immer noch nicht vor. Insbesondere fehlen für die erlaubnispflichtige Dampfkesselanlage und Füllanlage die Prüfbericht der zugelassenen Überwachungsstelle (Prüfbericht nach Nummer 4.2 LASI LV 49). Des Weiteren gibt es immer noch keine konkreten Aussagen zu Typ, Hersteller und tatsächlichen Betriebsparametern der Dampfkesselanlage.

Eine nach derzeitigen Antragstand notwendige Erlaubnis nach Betriebssicherheitsverordnung kann so nicht erteilt werden.

Eine Teilerlaubnis für die **Errichtung** kann nach Vorlage des Prüfbericht einer zugelassenen Überwachungsstelle in Aussicht gestellt werden. Über den **Betrieb** kann erst nach Vorlage der vollständigen Antragsunterlagen entschieden werden.

Freundliche Grüße  
Im Auftrag  
Matthias Voith

[Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit](#)  
Dezernent, Abt. Arbeitsschutz, Dez. AO1

Tramper Chaussee 4, 16225 Eberswalde

Tel.: +49 (0)331 8683 235  
Fax: +49 (0)331 27548 1803  
E-Mail: [office.ost@lavg.brandenburg.de](mailto:office.ost@lavg.brandenburg.de)

Den Schutz Ihrer Daten nehmen wir sehr ernst und behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Vorschriften. Die Datenschutzerklärung des LAVG können Sie unter folgendem Link einsehen:  
<https://lavg.brandenburg.de/lavg/de/datenschutz/>

---

**Von:** Voith, Matthias

**Gesendet:** Montag, 8. Mai 2023 15:05

**An:** Burde, Axel <Axel.Burde@LfU.Brandenburg.de>

**Betreff:** Stellungnahme zum Genehmigungsverfahren nach BImSchG Reg.-Nr.: G01023

Ihr Schreiben vom: 22.02.23 | Eingang im Amt: 24.02.2023

Vorhaben: Errichtung und Betrieb einer Anlage zur Verflüssigung von Bio Erdgas und der Lagerung von LNG Gas

Antragsteller: BALANCE EnviTec Bio-LNG GmbH  
Blumberg  
Birkholzer Str. 19g  
16356 Ahrensfelde

Freundliche Grüße  
Im Auftrag  
Matthias Voith

[Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit](#)

Dezernent, Abt. Arbeitsschutz, Dez. AO1  
Tramper Chaussee 4, 16225 Eberswalde

Tel.: +49 (0)331 8683 235  
Fax: +49 (0)331 27548 1803  
Mobil: +49 (0)157-80358818

E-Mail: [office.ost@lavg.brandenburg.de](mailto:office.ost@lavg.brandenburg.de)

Den Schutz Ihrer Daten nehmen wir sehr ernst und behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Vorschriften. Die Datenschutzerklärung des LAVG können Sie unter folgendem Link einsehen:  
<https://lavg.brandenburg.de/lavg/de/datenschutz/>



## Anlage fehlende Unterlagen Füllanlage:

<b>I. Erlaubnis Antrag - allgemeine Angaben: i.O.</b>	
<b>II. Beschreibung der gesamten Füllanlage, der vorgesehenen Betriebsweise und der Aufstellung (Antragsunterlagen)</b>	
<b>2.1 Beschreibung der Füllanlage und der vorgesehenen Betriebsweise sowie die Angabe von technischen und organisatorischen Maßnahmen, welche den sicheren Betrieb gewährleisten:</b>	
2.1.8 Beschreibung der sicherheitstechnischen Ausrüstung der Anlage	fehlt
2.1.9 Abblase-, Entlüftungs- und Entspannungsleitung	fehlt
2.1.12 Angaben zum Umfang der Baugruppen nach der Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU mit den Bestellspezifikationen gemäß TRBS 2141 Teil 1 Nr. 4.1.1 der Baugruppen sowie, wenn zutreffend, für einzeln zu beschaffende Druckgeräte. Hierzu gehören auch Angaben, welche Kategorien den Druckgeräten / Baugruppen zugeordnet werden und die Beschreibung der Schnittstelle	fehlt
2.1.13 Alarmierungs- und Meldeeinrichtungen bei Gasaustritt, Not-Aus-System	fehlt
2.1.14 Maßnahmen bei Unfällen, Notfällen und Betriebsstörungen (Notfall- und Alarmierungsplan)	fehlt
<b>2.2 Angaben zur Eignung der vorgesehenen Anlagenteile, soweit nicht bereits unter 2.1 dieses Anhangs enthalten</b>	
2.2.1 Berechnung / Nachweis entsprechend der vorgesehenen Anlagenparameter	Nicht vorhanden; Teil des Gutachtens der zugelassenen Überwachungsstelle (ZÜS)
2.2.2 Sicherheitsventil	Nicht vorhanden; Teil des Gutachtens der zugelassenen Überwachungsstelle (ZÜS)
2.2.3 Nachweis der Kompatibilität der einzelnen Anlagenteile untereinander	Nicht vorhanden; Teil des Gutachtens der zugelassenen Überwachungsstelle (ZÜS)
2.2.4 Ggf. Nachweis der Auslegung des Anfahrerschutzes	Fehlt; Aufkantung durch Straßenbord dargestellt
2.2.5 Berechnung Druckentlastungsflächen	fehlt
<b>2.3 Angaben zur sicheren Funktion der erlaubnisbedürftigen Anlage</b>	
2.3.1 erforderliche Mess-, Steuer- oder Regelvorrichtungen für den sicheren Betrieb, ggf. Not-Aus, Abschaltmatrix für sicherheitsgerichtete Schaltungen, funktionale Anforderungen	fehlt
Sicherheitstechnische und betriebliche Ausrüstung der Anlage (u. a. kathodischer Korrosionsschutz)	fehlt
2.3.3 Maßnahmen, durch welche die Überfüllung von Behältern sowie unzulässige Drücke sowie unzulässige Temperaturen verhindert werden	fehlt

## Antragsbearbeitung Füllanlage Erlaubnisverfahren G01023

<b>2.4 Aufstellbedingungen</b>	
<b>2.5 sicherheitstechnischen Anforderungen hinsichtlich des Brand- und Explosionsschutzes</b>	
2.5.4 Maßnahmen zur Vermeidung wirksamer Zündquellen wie z. B. Elektrostatik, Blitzschutz, Mechanische und elektrische Funken, Lichtbögen, Reibung, Heiße Oberflächen, Offenes Licht und Feuer	fehlt
2.5.5 Angabe der explosionsgefährdeten Bereiche und ggf. der Zoneneinteilung (Ex-Zonen-Plan), einschließlich der Betrachtung weiterer Anlagen im explosionsgefährdeten Bereich und im Wirkungsbereich	Nach der Fertigstellung zu überprüfen; Zonenbetrachtung LNG-Auffangbecken 11 fehlt; Zonenbetrachtung
2.5.6 Angaben zur Verwendung von Geräten, im Sinne der Richtlinie 2014/34/EU (11. ProdSV) und den dazugehörigen Verbindungsvorrichtungen in explosionsgefährdeten Bereichen der Füllanlage	fehlt
2.5.7 Angaben zu konstruktiven Schutzmaßnahmen (explosionstechnische Entkopplung, Schutzsysteme im Sinne der Richtlinie 2014/34/EU (11. ProdSV), explosionsfeste Bauweise)	fehlt
<b>3 Zeichnungen (Darstellung im Grundriss und Schnitt):</b>	
<b>4 Maßstäblicher Lageplan 1:1000</b>	
4.5 Fluchtwege	
<b>III. Prüfbericht nach Nummer 4.2 LASI LV 49</b>	fehlt komplett
1. Gesetzliche Grundlage (§ 18 Abs. 1 BetrSichV mit Angabe der entsprechenden Nummer)	
2. Stammdaten der ZÜS (Name, postalische Anschrift; Identifikation als ZÜS)	
3. Angaben zum Auftraggeber (Name, postalische Anschrift)	
4. Angaben zum zukünftigen Arbeitgeber gemäß § 2 Abs. 3 BetrSichV (sofern bekannt)	
5. Angabe des Prüfgegenstandes unter Bezugnahme auf die Beschreibung der Anlage in den Unterlagen	
6. Auflistung der zugrundeliegenden Unterlagen	
7. Betriebsort der Anlage bzw. Angabe, dass die Anlage ortsveränderlich betrieben werden soll	
8. Datum der Ortsbesichtigung bzw. Begründung, warum keine Ortsbesichtigung durchgeführt wurde	
9. Grundlagen für die Bewertung der sicherheitstechnischen Maßnahmen (z. B. B-trSichV, GefStoffV, Technische Regeln, weitere Erkenntnisquellen zum Stand der Technik wie z. B. Normen)	
10. Erstellungsdatum und eindeutige Identifikation des Prüfberichtes der ZÜS (Geschäftszeichen)	
11. Prüfergebnis im Sinne des § 18 Abs. 3 BetrSichV	
12. Eindeutige Angabe des Prüfers, Unterschrift / Signatur des Prüfers	

## Anlage 2: Vollzähligkeit der Unterlagen Dampfkessel

<b>II. Beschreibung der gesamten Dampfkesselanlage, der vorgesehenen Betriebsweise und der Aufstellung (Antragsunterlagen)</b>	
<b>2.1 Beschreibung der Dampfkesselanlage einschließlich geplanter Überhitzer und Abgaswasservorwärmer sowie die Angabe von technischen und organisatorischen Maßnahmen, welche den sicheren Betrieb gewährleisten:</b>	
2.1.1 Technische Daten, Beschreibung der kennzeichnenden Merkmale der Dampfkesselanlage, maximale Feuerungswärmeleistung der Anlage, maximaler Wasserinhalt, maximal zulässiger Druck)	konkrete Herstellerdaten fehlen
2.1.4 Beschreibung der möglichen Wechselwirkungen (z. B. zwischen den Anlagen-teilen, zu Arbeitsstoffen, zu benachbarten Arbeitsmitteln / Betriebseinrichtungen, zur Nachbarschaft) und der daraus insgesamt resultierenden, erforderlichen sicherheitstechnischen und organisatorischen Maßnahmen zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes	fehlt
2.1.6 Angaben zum Umfang der Baugruppen nach der Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU mit den Bestellspezifikationen gemäß TRBS 2141 Teil 1 Nr. 4.1.1 der Baugruppen sowie, wenn zutreffend, für einzeln zu beschaffende Druckgeräte. Hierzu gehören auch Angaben, welche Kategorien den Druckgeräten / Baugruppen zugeordnet werden und die Beschreibung der Schnittstellen	Beschreibung für den konkreten Dampfkessel fehlt
2.1.7 Beschreibung der sicherheitstechnischen Ausrüstung	
2.1.8 Beschreibung des Betriebs der Dampfkesselanlage	
2.1.8.2 Ausrüstung mit Reglern und Begrenzern	Beschreibung für den konkreten Dampfkessel fehlt
2.1.8.3 Speisewasser / Umlaufwasser	Beschreibung für den konkreten Dampfkessel fehlt
2.1.8.4 Überwachung Kondensat / Kessel- und Umlaufwasser, einschließlich der Beurteilung der Gefährdung durch Fremdstoffeinbruch	Beschreibung für den konkreten Dampfkessel fehlt
2.1.8.5 Sondereinrichtungen für den 72-Stunden Betrieb ohne ständige Beaufsichtigung	Keine Aussagen
2.1.8.6 Schutzsystem des Kessels und der Feuerung	Beschreibung für den konkreten Dampfkessel fehlt
2.1.8.7 Übersicht über die regelmäßigen Bedienungs-, Wartungs- und Prüfungsarbeiten und deren Dokumentation	Beschreibung für den konkreten Dampfkessel fehlt
2.1.9. Beschreibung der Aufstellung der Dampfkesselanlage	
2.1.9.3 weitere Anlagen im Aufstellungsraum	Keine Aussagen
2.1.9.4 Grundfläche des Aufstellungsraumes	Keine Aussagen
2.1.9.5 Druckentlastungsflächen	Keine Aussagen
2.1.9.6 Zu- und Abluftöffnungen	Keine Aussagen
2.1.9.9 Abgasanlage / Abgasführung	Abgaskamin nicht weiter spezifiziert
2.1.10 Beschreibung der Befuerung / Beheizung der Dampfkesselanlage / der Abhitzekeesselanlage	
2.1.10.2 Angaben zum Abhitzeerzeuger	Keine Aussagen
2.1.10.5 Schutzkonzept der Brennstoffzufuhr / Armaturen und Sicherheitseinrichtungen in der Brennstoffleitung zum Brenner	fehlt
2.1.10.6 Brennstofflagerung	Nicht beschrieben
2.1.10.7 Heizöl-Vorwärmung	Nicht beschrieben
2.1.10.8 Brenner / Feuerung	Nicht beschrieben
2.1.10.9 Durchlüftung der Rauchgaszüge	Nicht beschrieben

## Antragsbearbeitung Dampfkessel Erlaubnisverfahren G01023

2.1.10.10 Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen	Nicht beschrieben
2.1.15 Aussagen zu besonderen Schutzmaßnahmen für Beschäftigte und andere Personen im Gefahrenbereich	Nicht beschrieben
2.1.16 die Beeinflussung des sicheren Betriebs durch weitere Wechselwirkungen	Nicht beschrieben
2.1.18 Qualifikation der Bediener	Nicht beschrieben
<b>2.2 Angaben zur Eignung der vorgesehenen Anlagenteile, soweit nicht bereits unter 2.1 enthalten</b>	
2.2.1 Berechnung / Nachweis entsprechend der vorgesehenen Anlagenparameter für:	Nicht beschrieben
2.2.1.1 Sicherheitsventil	
2.2.1.2 Speisepumpen	
2.2.1.3 Absicherung Dampfnetz	
2.2.1.4 Rauchgasseitige Druckverhältnisse	
2.2.1.5 sonstige für die Sicherheit relevanten Anlagenteile	
2.2.2 Beschreibung der Schnittstellen für:	Nicht beschrieben
2.2.2.1 Dampf- und Heißwasserseitig	
2.2.2.2 Brennstoffversorgung	
2.2.2.3 Speisewasserversorgung	
2.2.2.4 Rauchgasseitig	
2.2.3 Statische Nachweise Schornstein	Nicht beschrieben
2.2.4 Höhenberechnung Schornstein / Abstand der Schornsteinmündung von Gebäudeöffnungen	Nicht beschrieben
2.2.5 Berechnung Zuluftöffnung	Nicht beschrieben
2.2.6 Berechnung Druckentlastungsflächen	Nicht beschrieben
<b>2.3 Angaben zur sicheren Funktion der erlaubnisbedürftigen Anlage</b>	
2.3.1 Angaben zu Mess-, Steuer- oder Regelvorrichtungen für den sicheren Betrieb, ggf. Not-Aus, (ggf. R & I-Fließbild, Schaltpläne, Abschaltmatrix für sicherheitsgerichtete Schaltungen, funktionale Anforderungen	fehlt
2.3.2 Sicherheitstechnische und betriebliche Ausrüstung der Anlage	fehlt
2.3.3 Art des Speisewassers, Speisewasseraufbereitung und -versorgung	fehlt
2.3.4 Notbefehlseinrichtungen	fehlt
<b>2.4 Aufstellbedingungen</b>	
2.4.1 Nachweis der erforderlichen Sicherheits- und Schutzabstände	
2.4.1.1 Brennstofflageranlage	Nicht beschrieben
2.4.1.2 Abgasanlage	Nicht beschrieben
2.4.3 Brennstofflagerräume	Nicht beschrieben
<b>2.5 sicherheitstechnischen Anforderungen hinsichtlich des Brand- und Explosionsschutzes</b>	
Eigenschaften der <b>Brennstoffe</b> hinsichtlich Brand- und Explosionsschutz einschließlich explosionstechnischer Kennzahlen	
2.5.1 Methan / Schweröl	fehlt
<b>2.6 Angaben dazu, dass die sicherheitstechnischen Anforderungen der Gefahrstoffverordnung hinsichtlich des Brand- und Explosionsschutzes bei der Lagerung, Aufbereitung und Transport eingehalten werden. Im Explosionsschutzkonzept sind dazu die diesbezüglichen Maßnahmen darzustellen:</b>	
2.6.3 Vermeidung wirksamer Zündquellen wie z. B.	fehlt
2.6.3.1 Elektrostatik	
2.6.3.2 Blitzschutz	
2.6.3.3 Mechanische und elektrische Funken, Lichtbögen	

**Antragsbearbeitung Dampfkessel Erlaubnisverfahren G01023**

2.6.3.4 Reibung	
2.6.3.5 Heiße Oberflächen	
2.6.3.6 Offenes Licht und Feuer	
2.6.4 Konstruktive Schutzmaßnahmen zur Beschränkung der gefährlichen Auswirkungen von Explosionen	
<b>3 Zeichnungen (Darstellung im Grundriss und Schnitt 1:100):</b>	
<b>3.1 Schematische Darstellung der Einrichtungen</b>	
3.1 Kesselzeichnung	fehlt
3.2 Economiserzeichnung	fehlt
3.3 Überhitzerzeichnung	fehlt
3.4 Aufstellungspläne (Maßstab 1:100)	fehlt
3.5 Grundriss und Schnitt Kesselaufstellungsraum einschließlich Druckentlastungsflächen und Lüftungsöffnungen	fehlt
3.6 Grundriss und Schnitt der Brennstofflagerräume	fehlt
3.7 Verlauf der Brennstoffleitungen	fehlt
3.8 Angaben zur Nutzung benachbarter Räume	fehlt
3.9 Einrichtungen zum Ascheabzug und zur Aschelagerung	fehlt
3.11 Flucht- und Rettungsplan	fehlt
3.12 Logikpläne sowie ggf. Stromlaufpläne	fehlt
3.13 Rohrleitungs- und Instrumentenfließschema	fehlt
3.14 Zeichnungen zur Rauchgasabführung einschließlich Schornstein	fehlt
<b>4 Maßstäblicher Lageplan 1:1000</b>	
4.5 Flucht- und Rettungswege	
4.7 der Geländeverlauf (Gefälle, Steigungen)	
<b>III. Prüfbericht nach Nummer 4.2 LASI LV 49</b>	fehlt
1. Gesetzliche Grundlage (§ 18 Abs. 1 BetrSichV mit Angabe der entsprechenden Nummer)	
2. Stammdaten der ZÜS (Name, postalische Anschrift; Identifikation als ZÜS)	
3. Angaben zum Auftraggeber (Name, postalische Anschrift)	
4. Angaben zum zukünftigen Arbeitgeber gemäß § 2 Abs. 3 BetrSichV (sofern bekannt)	
5. Angabe des Prüfgegenstandes unter Bezugnahme auf die Beschreibung der Anlage in den Unterlagen	
6. Auflistung der zugrundeliegenden Unterlagen	
7. Betriebsort der Anlage bzw. Angabe, dass die Anlage ortsveränderlich betrieben werden soll	
8. Datum der Ortsbesichtigung bzw. Begründung, warum keine Ortsbesichtigung durchgeführt wurde	
9. Grundlagen für die Bewertung der sicherheitstechnischen Maßnahmen (z. B. BetrSichV, GefStoffV, Technische Regeln, weitere Erkenntnisquellen zum Stand der Technik wie z. B. Normen)	
10. Erstellungsdatum und eindeutige Identifikation des Prüfberichtes der ZÜS (Geschäftszeichen)	
11. Prüfergebnis im Sinne des § 18 Abs. 3 BetrSichV	
12. Eindeutige Angabe des Prüfers, Unterschrift / Signatur des Prüfers	

